

Studiengang Master of Science
Medizintechnik
- Rahmenstruktur Wintersemesterbeginn -

Modulgruppen		ECTS	1. Semester (WS)	2. Semester (SS)	3. Semester (WS)	4. Semester (SS)
M 1	Medizinische Vertiefung	10 8,3%	M 1.2 Medizinische Vertiefung 1 (Wahlkatalog)	M 1.3 Medizinische Vertiefung 2 (Wahlkatalog)	"Anatomie und Physiologie für Nichtmediziner" (M 1.1) im Umfang von 5 ECTS ist obligatorisch anstelle von M 1.2 oder M 1.3 nachzuholen, wenn nicht im Bachelor belegt	
			∑ 5 ECTS	∑ 5 ECTS		
M 2	Ingenieurwissen-schaftliche Kernfächer I	10 8,3%	M 2.X Fachrichtungs-Wahlkatalog	In jeder Fachrichtung wird ein eigener Wahlkatalog angeboten. Kernfächer, die ggf. zu Lasten anderer Katalogmodule in M 2 / M 3 oder M 10 obligatorisch nachzuholen sind, können in jeder Fachrichtung individuell festgelegt werden.		
			∑ 10 ECTS			
M 3	Ingenieurwissen-schaftliche Kernfächer II	10 8,3%	M 3.X Fachrichtungs-Wahlkatalog ∑ 10 ECTS		In jeder Fachrichtung wird ein eigener Wahlkatalog angeboten. Kernfächer, die ggf. zu Lasten anderer Katalogmodule in M 4 / M 5 oder M 10 obligatorisch nachzuholen sind, können in jeder Fachrichtung individuell festgelegt werden.	
M 4	Kernfächer der Medizintechnik I	10 8,3%	M 4.X Fachrichtungs-Wahlkatalog	In jeder Fachrichtung wird ein eigener Wahlkatalog angeboten. Kernfächer, die ggf. zu Lasten anderer Katalogmodule in M 4 / M 5 oder M 10 obligatorisch nachzuholen sind, können in jeder Fachrichtung individuell festgelegt werden.		
			∑ 10 ECTS			
M 5	Kernfächer der Medizintechnik II	5 4,2%	M 5.X Fachrichtungs-Wahlkatalog ∑ 5 ECTS			
M 6	Kernkompetenzen MT		M 6.1 Gesundheitsökonomie und Medizinprodukterecht <i>oder</i> M 6.2 Gründerseminar und Medizinprodukterecht			
			∑ 5 ECTS			
M 7	Vertiefungsfächer der Medizintechnik I	5 4,2%	M 7.X Fachrichtungs-Wahlkatalog ∑ 5 ECTS		In jeder Fachrichtung wird ein eigener Wahlkatalog angeboten.	
M 8	Vertiefungsfächer der Medizintechnik II	5 4,2%			M 8.X Fachrichtungs-Wahlkatalog	
					∑ 5 ECTS	
M 9	Vertiefungs- kompetenzen MT	10 8,3%			M 9.1 Medizinethik (2,5 ECTS) + Seminar MT (2,5 ECTS)	
					∑ 5 ECTS	
					M 9.2 Laborpraktika (5 ECTS)	
M 10	Flexibles Budget	10 8,3%	M 10.X Freie Wahl Uni Schlüsselqualifikationen ∑ 5 ECTS		M 10.X Freie Wahl Uni Schlüsselqualifikationen	
					∑ 5 ECTS	
M 11	Ingenieurnahes MT Industriepraktikum	10 8,3%			M 11.1 mind. 8 Praktikumswochen	
					∑ 10 ECTS	
M 12	Master- arbeit	30 25%			M 12 Masterarbeit	
					30 ECTS	
Mobilitätsfenster						
Summe ECTS		120	30	30	30	30

In den Modulgruppen M4 und M5 bzw. M7 und M8 können auch Module der jeweils anderen Modulgruppe eingebracht werden.

In die Modulgruppen M4 und M5 können Module mit insgesamt bis zu 5 ECTS-Punkten aus den Modulgruppen M2 - M5 aller Fachrichtungen eingebracht werden.

In die Modulgruppen M7 - M8 können Module mit insgesamt bis zu 5 ECTS-Punkten aus den Modulgruppen M2 - M8 aller Fachrichtungen eingebracht werden.

Vertiefungsmodule, die im masterstudiumsberechtigenden Bachelorstudium bereits eingebracht wurden, sind im Rahmen des Masterstudiums nicht erneut belegbar.

Bei nicht konsekutivem Studienmodell legt die Zugangskommission nachzuholende Module im Rahmen des flexiblen Budgets in Modulgruppe M10 fest.

Für ein durchgehend englischsprachiges Studium können internationale Studierende in M1, M6 und M9 gleichwertige englischsprachige Fächer einbringen.

Das 3. und 4. Semester sind als Mobilitätsfenster konzipiert, in dem insbesondere Auslandsaufenthalte realisiert werden können.

Studiengang Master of Science
Medizintechnik
- Rahmenstruktur Sommersemesterbeginn -

Modulgruppen		ECTS	1. Semester (SS)	2. Semester (WS)	3. Semester (SS)	4. Semester (WS)
M 1	Medizinische Vertiefung	10 8,3%	M 1.3 Medizinische Vertiefung 2 (Wahlkatalog)	M 1.2 Medizinische Vertiefung 1 (Wahlkatalog)	"Anatomie und Physiologie für Nichtmediziner" (M 1.1) im Umfang von 5 ECTS ist obligatorisch anstelle von M 1.2 oder M 1.3 nachzuholen, wenn nicht im Bachelor belegt	
			Σ 5 ECTS	Σ 5 ECTS		
M 2	Ingenieurwissen-schaftliche Kernfächer I	10 8,3%		M 2.X Fachrichtungs-Wahlkatalog	In jeder Fachrichtung wird ein eigener Wahlkatalog angeboten. Kernfächer, die ggf. zu Lasten anderer Katalogmodule in M 2 / M 3 oder M 10 obligatorisch nachzuholen sind, können in jeder Fachrichtung individuell festgelegt werden.	
				Σ 10 ECTS		
M 3	Ingenieurwissen-schaftliche Kernfächer II	10 8,3%	M 3.X Fachrichtungs-Wahlkatalog			
			Σ 10 ECTS			
M 4	Kernfächer der Medizintechnik I	10 8,3%		M 4.X Fachrichtungs-Wahlkatalog	In jeder Fachrichtung wird ein eigener Wahlkatalog angeboten. Kernfächer, die ggf. zu Lasten anderer Katalogmodule in M 4 / M 5 oder M 10 obligatorisch nachzuholen sind, können in jeder Fachrichtung individuell festgelegt werden.	
				Σ 10 ECTS		
M 5	Kernfächer der Medizintechnik II	5 4,2%	M 5.X Fachrichtungs-Wahlkatalog			
			Σ 5 ECTS			
M 6	Kernkompetenzen MT		M 6.1 Gesundheitsökonomie und Medizinprodukterecht <i>oder</i> M 6.2 Gründerseminar und Medizinprodukterecht			
			Σ 5 ECTS			
M 7	Vertiefungsfächer der Medizintechnik I	5 4,2%			M 7.X Fachrichtungs-Wahlkatalog	In jeder Fachrichtung wird ein eigener Wahlkatalog angeboten.
					Σ 5 ECTS	
M 8	Vertiefungsfächer der Medizintechnik II	5 4,2%		M 8.X Fachrichtungs-Wahlkatalog		
				Σ 5 ECTS		
M 9	Vertiefungs- kompetenzen MT	10 8,3%			M 9.1 Medizinethik (2,5 ECTS) + Seminar MT (2,5 ECTS)	
					Σ 5 ECTS	
					M 9.2 Laborpraktika (5 ECTS)	
					5 ECTS	
M 10	Flexibles Budget	10 8,3%	M 10.X Freie Wahl Uni Schlüsselqualifikationen		M 10.X Freie Wahl Uni Schlüsselqualifikationen	
			Σ 5 ECTS		Σ 5 ECTS	
M 11	Ingenieurnahe MT Industriepraktikum	10 8,3%			M 11.1 10 Praktikumswochen	
					Σ 10 ECTS	
M 12	Master- arbeit	30 25%				M 12 Masterarbeit
						30 ECTS
Mobilitätsfenster						
Summe ECTS		120	30	30	30	30

In den Modulgruppen M4 und M5 bzw. M7 und M8 können auch Module der jeweils anderen Modulgruppe eingebracht werden.
In die Modulgruppen M4 und M5 können Module mit insgesamt bis zu 5 ECTS-Punkten aus den Modulgruppen M2 - M5 aller Fachrichtungen eingebracht werden.
In die Modulgruppen M7 - M8 können Module mit insgesamt bis zu 5 ECTS-Punkten aus den Modulgruppen M2 - M8 aller Fachrichtungen eingebracht werden.
Vertiefungsmodule, die im masterstudiumsberechtigenden Bachelorstudium bereits eingebracht wurden, sind im Rahmen des Masterstudiums nicht erneut belegbar.
Bei nicht konsekutivem Studienmodell legt die Zugangskommission nachzuholende Module im Rahmen des flexiblen Budgets in Modulgruppe M10 fest.
Für ein durchgehend englischsprachiges Studium können internationale Studierende in M1, M6 und M9 gleichwertige englischsprachige Fächer einbringen.
Das 3. und 4. Semester sind als Mobilitätsfenster konzipiert, in dem insbesondere Auslandsaufenthalte realisiert werden können.